

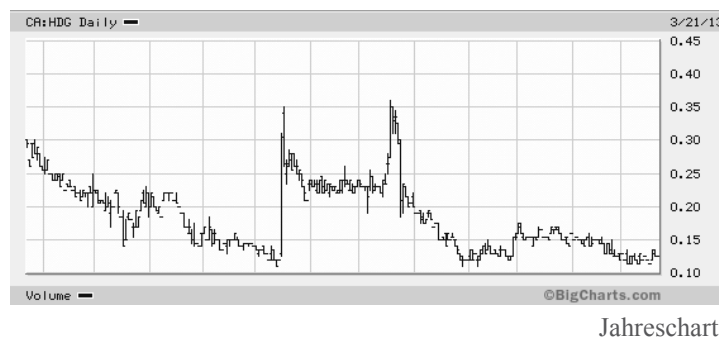
Erstbericht zu

22. März 2013

# HIGH DESERT GOLD CORP.

Goldexploration in den USA

<b>Börsen:</b>	TSX Venture, Frankfurt
<b>ISIN:</b>	CA42965Y1007
<b>Aktueller Kurs:</b>	\$ 0,14
<b>52 Wochen Hoch/Tief:</b>	\$ 0,36/0,11
<b>Aktien ausstehend:</b>	80,8 Mio.
<b>Aktien verwässert:</b>	99,3 Mio.
<b>Marktkapitalisierung:</b>	\$ 10,5 Mio.
<b>Ø Handelsvolumen / Tag:</b>	60.537
<b>Aktienbesitz Insider:</b>	6%
<b>Aktienbesitz Institutionen:</b>	22%



## Einleitung

**High Desert Gold Corp.** steht am Anfang seines voraussichtlich produktivsten Explorationsjahres beim 73,68 km<sup>2</sup> umfassenden **Projekt Gold Springs** an der Grenze zwischen Nevada und Utah. Das Unternehmen hat seine Eigentumsposition innerhalb des Joint Ventures mit **Pilot Gold Inc.** auf 82% erhöht und weitere Gebiete zu 100% erworben. Die Explorationsarbeiten, die High Desert Gold 2012 durchgeführt hat, haben beim Ziel "Grey Eagle" bereits hohe Goldgehalte bestätigt, was zur Anfertigung einer neuen Ressourcenstudie führen könnte. Darüber hinaus könnte der Explorer 2013 die Ressourcenschätzung für das Bohrziel Jumbo aktualisieren. Wir erwarten, dass High Desert Gold das Jahr 2013 mit einem erheblich besseren Investitionsprofil abschließen wird.

Lesen Sie weiter auf Seite 2 ⇨

**DAS INVESTOR MAGAZIN**  
können Sie unter  
[www.investor-magazin.de](http://www.investor-magazin.de)  
kostenlos abonnieren.  
Empfehlen Sie uns weiter!

## Highlights

- ☒ Erfahrenes Managementteam mit Explorationserfolgen
- ☒ Projekt in politisch sicherer Lage
- ☒ Gesicherte Finanzlage mit ausreichend Cashreserven
- ☒ Umfassendes Bohrprogramm für 2013 geplant
- ☒ Konstanter Newsflow in den nächsten Monaten zu erwarten
- ☒ Jede Bohrung hat bisher Goldmineralisierung durchteuft
- ☒ Aussicht auf schnelle Produktion gegeben
- ☒ Eigentumsposition an Gold Springs auf 82% erhöht
- ☒ 34,2% Eigentümer an HighVista Gold Inc.

## Management

<b>Ralph Fitch</b>	Präsident & CEO
<b>Randy Moore</b>	VP of Exploration
<b>Richard Doran</b>	VP of Investor Relations

Ausführliche Beschreibung auf Seite 10

## Kontakt

**High Desert Gold Corp.**  
880 - 580 Hornby Street  
Vancouver, BC  
Kanada, V6C 3B6  
T: +1 (303) 512 0919  
[www.hdggold.com](http://www.hdggold.com)

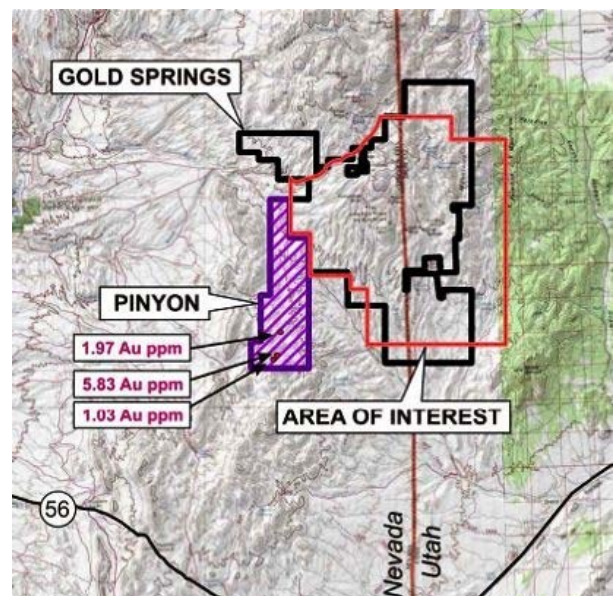
## Unternehmenshintergrund

Im November 2011 besichtigten wir erstmals das Goldprojekt Gold Springs von **High Desert Gold Corporation** (TSX-V: HDG, US/OTCQX: HDGCF, FRA: HDG) an der Grenze zwischen den US-Bundesstaaten Nevada und Utah. Zum diesem Zeitpunkt hatte High Desert einen Anteil von 60% am Projekt Gold Springs erworben und unlängst geophysikalische ZTEM-Vermessungen abgeschlossen, die zu einem erweiterten Erkundungsprogramm führten. Sie ermöglichten Gebietsakquisitionen im Rahmen der Konzession inner- und außerhalb des vom Joint Venture betroffenen Gebiets, wobei das Projekt von 27 km<sup>2</sup> auf derzeit 73,68 km<sup>2</sup> vergrößert wurde. Im Februar 2013 erhöhte High Desert seine Eigentumsposition am dem Gebiet auf 82%, da der Partner **Pilot Gold Inc.** (TSX: PLG) beschloss, 2013 keinen finanziellen Beitrag zum Explorationsprogramm zu leisten. Das Programm wird u.a. Bohrungen mit Umkehrspülung („RC-Bohrungen“) in einer Gesamtlänge von 15.000 Metern umfassen.

Die 2011 durchgeführten geophysikalischen ZTEM-Vermessungen ermöglichten es, zu einem wesentlich besseren Verständnis des Untergrunds und seiner Lage innerhalb des größeren geologischen Milieus zu gelangen. Der Boden im Projektgebiet Gold Springs ist zum größten Teil von Lockergestein bedeckt. Bis zur Durchführung der Vermessungen beruhte die Auswahl von Bohrzielen und die Interpretation von Strukturen neben der Identifizierung von historischen Abbauarbeiten auf Geländeaufnahmen und Probeentnahmen bei mineralisierten Ausbissen. Bei unserer Besichtigung im Jahr 2011 hatte High Desert lediglich bei zehn Zielen Bohrungen niedergebracht; seit den ZTEM-Vermessungen und der Akquisition weiterer Konzessionsgebiete ist die Anzahl der Bohrziele auf insgesamt 18 gestiegen. Das Management bleibt zuversichtlich, da **bislang in jeder Bohrung Goldmineralisierung durchteuft wurden.**

2012 brachte High Desert bei zehn Zielgebieten, einschließlich acht neuer Ziele, Bohrungen nieder, wobei bei jedem Ziel Goldmineralisierungen durchteuft wurde. Die bedeutendsten Goldabschnitte wurden 2012 im Gebiet Grey Eagle in Nevada durchteuft. Das Ziel wurde von den geophysikalischen ZTEM-Vermessungen identifiziert und durch Grabungen und Bohrergergebnisse weiter abgegrenzt. In einem Graben 20 Meter nördlich von GE12-002 erhielt High Desert in einer Schlitzprobe **1,4 g/t Gold und 10,1 g/t Silber (Goldäquivalentgehalt von 1,54 g/t) auf 56,4 Metern, einschließlich 1,9 g/t Gold und 18,0 g/t Silber (2,21 g/t Goldäquivalent) auf einem Abschnitt von 13,7 Metern.** Dies ist von besonderem Interesse, da diese Ergebnisse an der Oberfläche angetroffen wurden, was das wirtschaftliche Potenzial im Verhältnis zu tiefer liegenden Lagerstätten erhöht.

High Desert hat im Zielgebiet Grey Eagle bereits einige Bohrungen durchgeführt und versteht das Gebiet, das aufgrund von signifikanten Verwerfungen komplex ist, nun mittlerweile wesentlich besser. Der Großteil der Bohrungen befindet sich in der Nähe der 2013 vorgenommenen Grabungen und der historischen Mine Grey Eagle. Die Mineralisierung erstreckt sich von der Oberfläche in die Tiefe und weist innerhalb von mineralisierten Hüllzonen mit niedrigeren Gehalten Abschnitte mit hohen Gold- und Silbergehalten auf. Zu den Höhepunkten Grey Eagles zählt **Bohrung GE-12-002 mit einem Abschnitt, der von der Oberfläche aus 62,5 Meter misst und 2,1 g/t Gold und 16,4g/t Silber (2,39 g/t Goldäquivalent) aufweist. Sie umfasst ebenfalls einen Teilabschnitt von 21,4 Metern mit 5,6 g/t**

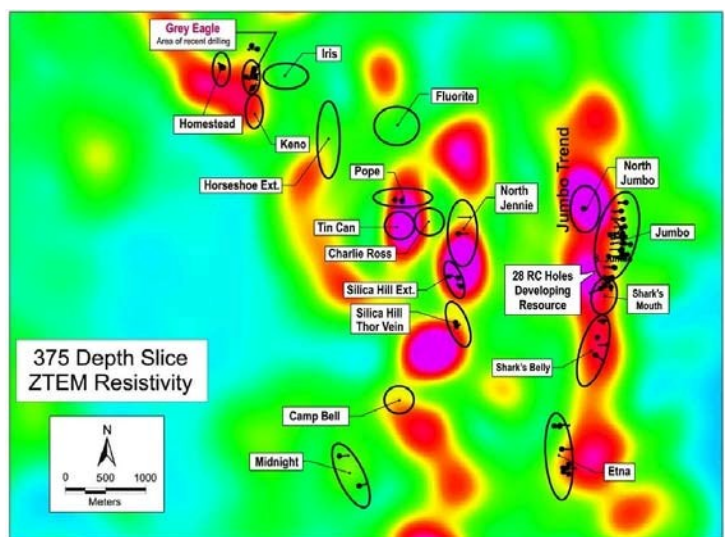


High Desert Golds Projekt Gold Springs an der Grenze zwischen Nevada und Utah. (Beachten Sie die Hinzunahme des Projektgebiets Pinyon). Quelle: High Desert Gold

**Gold und 32,4 g/t Silber (6,18 g/t Goldäquivalent).** Diese Mineralisierung wurde mit **Bohrung GE 12-15, die 59,4 Meter mit 1,2 g/t Gold und 8,1 g/t Silber (1,3 g/t Goldäquivalent), einschließlich 7,6 Meter mit 6,2 g/t Gold und 27,3 g/t Silber (6,7 g/t Goldäquivalent),** durchteufte, nach Westen ausgedehnt.

Die Entnahme von Schlitzproben bei den historischen Abbaustätten lieferte weitere Hinweise auf ein mineralisiertes Gebiet, das sich möglicherweise über eine Länge von 100 Metern erstreckt. Der Erfolg bei Grey Eagle lässt das Potenzial für einen zweiten Ressourcenblock bei Gold Springs und eine hochhaltige Zone, die **im Tage- oder Tiefbau schnell in Produktion gebracht werden könnte**, erkennen.

Das Ziel Jumbo beherbergt die am weitesten erschlossene Ressource beim Projekt Gold Springs. Sie erstreckt sich auf 700 Metern parallel zur Bundesstaatengrenze auf der Seite Utahs. Anfang 2012 fertigte High Desert für das Zielgebiet Jumbo unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,3 g/t Goldäquivalent eine erste Ressourcenschätzung an. Diese umfasst eine abgeleitete Ressource von 9,4 Millionen Tonnen, die bei einem Goldgehalt von 0,57 g/t 173.000 Unzen Gold und einem Silbergehalt von 12,9 g/t rund 3,88 Millionen Unzen Silber enthält. Dies entspricht bei einem Goldäquivalentgehalt von 0,77 g/t etwa 233.000 Goldäquivalent-Unzen. **Bei einem höheren Cutoff-Gehalt von 0,8 g/t Goldäquivalent beläuft sich die abgeleitete Ressource auf 3,0 Millionen Tonnen, die bei einem Goldgehalt von 0,99 g/t 95.659 Unzen Gold und einem Silbergehalt von 17,3 g/t etwa 1,67 Millionen Unzen Silber birgt. Dies entspricht bei einem Goldäquivalentgehalt von 1,26 g/t exakt 121.546 Goldäquivalent-Unzen.** Die Ressource ist weiterhin entlang eines mehrere Kilometer langen mineralisierten Trends und in der Tiefe offen.



Geophysikalische ZTEM-Resistivitätskarte für das Projekt Gold Springs von High Desert Gold mit Angabe der Lage der Zielgebiete.  
Quelle: High Desert Gold

**Im Hinblick auf die Schaffung von Shareholder-value könnte 2013 das beste Jahr für High Desert werden.**

Die Gesellschaft hat seinen Grundbesitz sowie seinen Anteil am vom Joint Venture gehaltenen Gebiet, das Teil des Flaggschiffprojekts Gold Springs ist, erhöht. Das Unternehmen macht bei der Abgrenzung der Ressource und den Vorüberlegungen zur Erschließung von Grey Eagle große Fortschritte. Darüber hinaus wird es das Ziel Jumbo wahrscheinlich erneut angehen und dort weitere Bohrungen durchführen. Beide Zielgebiete werden mit Hilfe von metallurgischen Untersuchungen für eine schnelle Produktionsaufnahme aufgestellt werden. High Desert verfügt über zahlreiche Ziele; wir erwarten jedoch, dass sich das Unternehmen mit wachsendem Informationsstand und finanzieller Flexibilität auf die Zielgebiete Grey Eagle und Jumbo konzentrieren wird. Das Unternehmen könnte den Markt und seine Aktionären mit den für 2013 geplanten und genehmigten Explorationsarbeiten überraschen, da diese bereits den Weg zur Produktion ebnen könnten.

## Geschichte des Projekts Gold Springs und von High Desert Gold

Die historischen Abbauarbeiten beim Projektgebiet Gold Springs erfolgten in der Nähe der Bergbausiedlungen Deer Lodge, Fay und Gold Springs, die auf der Nevada-Seite im Grenzgebiet mit Utah liegen. Ende des 19. Jahrhunderts arbeiteten sich Bergmänner, die wahrscheinlich vom sichtbaren Gold an der Oberfläche, das von einer „Goldquelle“ („Gold Spring“) stammt, angelockt wurden, durch die Lockergesteindecke zum Festgestein

vor. In der Vergangenheit produzierten Bergleute Durchschnittsgehalte von über 0,41 Unzen Gold pro Tonne und 4,34 Unzen Silber pro Tonne (Quelle: U.S. Bureau of Mines).

Obwohl diese Bergleute in dem schwierigen Umfeld erfolgreich waren, fehlte ihnen die Technologie und das



Blick über den historischen Bergbaudistrikt Gold Springs (Blick nach Süd-Südosten vom Ziel Fluorite).  
Quelle: Analyst

Kapital, um die Goldmineralisierungsmuster in den verschiedenen Milieutypen zu erkennen. Mithilfe moderner Technik und den Informationen von den historischen Arbeiten hat High Desert das Potenzial für eine weitläufige Goldmineralisierung, die sich von den an der Oberfläche zu Tage tretenden Ausbissen bis in das von Kiesel bedeckte Tal erstreckt, nachgewiesen und ist dabei, das Explorationsprofil des Distrikts zu verbessern.

High Desert ist eine Zusammenführung der ursprünglichen Projekte von **General Minerals Corporation** (nun **Sprott Resource Corporation**) in Nordamerika und der anschließenden Entdeckungen bei Projekten in den Vereinigten Staaten und Mexiko. High Desert führte den Börsengang im Oktober 2007 durch, in dessen Zuge bei einem Preis von 0,50 C\$ pro Aktie 17,5 Millionen C\$ eingenommen wurden. Im Anschluss an den Konjunkturabschwung konnte High Desert im Januar 2009, als der Börsenkurs den Barwert pro Aktie unterschritt, durch ein Aktienrückkaufprogramm eine feindliche Übernahme erfolgreich abwehren. Die erfolgreichen Erschließungsarbeiten beim Projekt Gold Springs und der steigende Goldpreis führten im Oktober 2012 dazu, dass die Aktie des Unternehmens zum Jahreshoch von 0,36 C\$ pro Aktie gehandelt wurde.

## Das Goldprojekt Gold Springs an der Grenze zwischen Nevada und Utah

Das Projekt Gold Springs befindet sich im Grenzgebiet von Nevada und Utah circa 90 km westlich von Cedar City (Utah). Das Projekt nimmt eine Fläche von insgesamt 73,68 km<sup>2</sup> in den Countys Lincoln (Nevada) und Iron (Utah) ein. Das Projekt Gold Springs umfasst Grund und Boden innerhalb eines von einem Joint Venture mit Pilot Gold betroffenen Gebiets sowie das zu 100% unternehmenseigene Projektgebiet Pinyon weiter im Westen. High Desert hat bei zehn der 18 Zielgebiete, die mithilfe von historischen Abbaustätten, Boden- und Gesteinsprobeentnahmen sowie geophysikalischen Vermessungen abgegrenzt wurden, Bohrungen niedergebracht. Das Unternehmen meldete, dass bislang in sämtlichen Bohrungen der Projekte Goldmineralisierung durchteuft wurde.

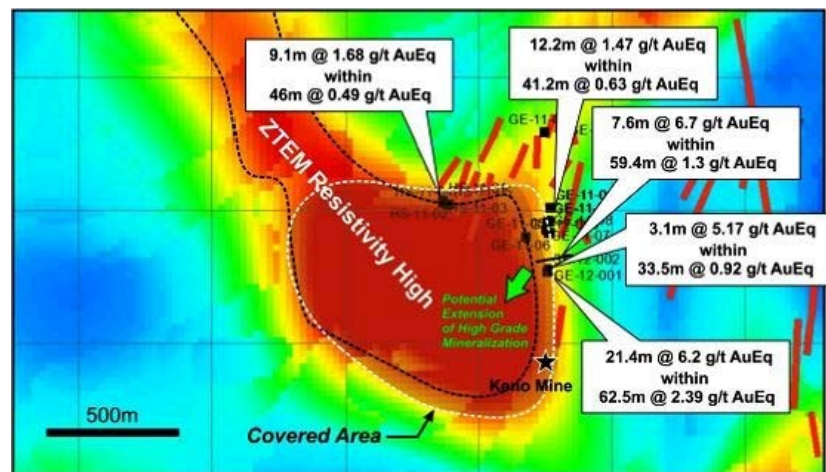
Das Projekt befindet sich in einem „Caldera-Milieu,“ das mit dem bei der Mine Round Mountain von Kinross/Barrick Gold in Zentral-Nevada nördlich von Tonopah vergleichbar ist. Bei Round Mountain wurden bisher mehr als zehn Millionen Unzen Gold gefördert. Beide Projekte weisen bei der Goldmineralisierung, die in Brekzien und Quarzerzgängen vorliegt, die Eigenschaften eines „Thermalquellengoldsystems mit geringer Sulfidie-

“ auf und liegen innerhalb eines für die kosteneffiziente Haufenlaugung günstigen Systems mit geringen Mengen an sichtbarem Gold. Darüber hinaus lassen die jüngst gemessenen hohen Gehalte bei Gold Springs Tiefbaupotenzial erkennen.

Die Goldmineralisierung tritt innerhalb eines epithermalen Gold- und Silbersystems mit geringer Sulfidierung in den nach Norden, Nordosten und Nordwesten streichenden Erzgängen auf, die einen Caldera-Komplex umgeben. Die bislang höchsten Gehalte des Bohrprogramms stehen mit Quarz-Calcit- und Quarz-Adular-Erzgängen in Zusammenhang. Die Goldmineralisierung tritt ebenfalls in Quarz-Fluorit auf. Die Goldmineralisierung steht des Weiteren mit stark verkieseltem Andesit, Stockwerkserzgängen innerhalb des Andesits, Brekzienzonen mit Andesitfragmenten, die mit Kieselerde verbunden sind, und Andesit, der Serizit-Ton-Alteration und Hämatit-Jarosit-Färbung aufweist, in Zusammenhang. Die bisherigen Bohrungen haben lediglich die flacheren Teile der verschiedenen Erzgangssysteme untersucht. Das Management vermutet in tieferen Bohrungen das Potenzial für überaus hochhaltige Goldmineralisierungen (sogenannte Bonanza-Mineralisierung), die manchmal in Goldsystemen mit geringer Sulfidierung gefunden werden kann.

## Exploration beim Projekt Gold Springs

Die Resistivitätsanomalien, die aus den geophysikalischen ZTEM-Vermessungen hervorgehen, korrelieren mit den Goldvorkommen in den vorliegenden Ausbissen und bei den historischen Abbaustätten. Die geophysikalischen Vermessungen beschleunigten die Abgrenzung und Interpretation von weiteren Zielgebieten und förderten den überlegten Grunderwerb außerhalb des vom Joint Venture betroffenen Gebiets. Es liegen nun insgesamt 18 Zielgebiete vor, die hinsichtlich des Potenzials zur Abgrenzung einer Ressource mit dem Zielgebiet Jumbo vergleichbar sind. Momentan weist das Zielgebiet Grey Eagle das größte Potenzial auf. Es verfügt über Goldmineralisierung mit höheren Gehalten und erstreckt sich von der Oberfläche bis in die Tiefe. Obwohl wir davon ausgehen, dass sich die Bohrungen 2013 auf die Erweiterung und Aufwertung der Ressourcenschätzung bei Jumbo und einer potenziellen Ressource bei Grey Eagle konzentrieren werden, wurde das Projekt im Rahmen des Bohr- und Explorationsprogramms 2012 bei Gold Springs zur Priorisierung der Bohrziele umfassend und gründlich bewertet.



High Desert Gold's Gold Springs Projekt: Ziel Grey Eagle  
Quelle: High Desert Gold

2012 brachte High Desert beim Projekt Gold Springs 56 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 7.171 Metern nieder. Ziel war es, im Gesamtjahr 50 Bohrungen niederzubringen. Diese sollten zwei Bohrphasen mit einer Gesamtlänge von 6.400 Metern umfassen: ein erstes RC-Bohrprogramm auf 1.800 Metern und eine zweite Phase mit 4.570 Bohrmeter. Die Bohrsaison beim Projekt Gold Springs reicht von April bis Dezember und könnte von den Bedingungen im Winter behindert werden. High Desert durchteuft weiter in allen Bohrungen oberflächennahe Goldmineralisierungen, die herausragenden Ergebnisse stammen jedoch vom Zielgebiet Grey Eagle.

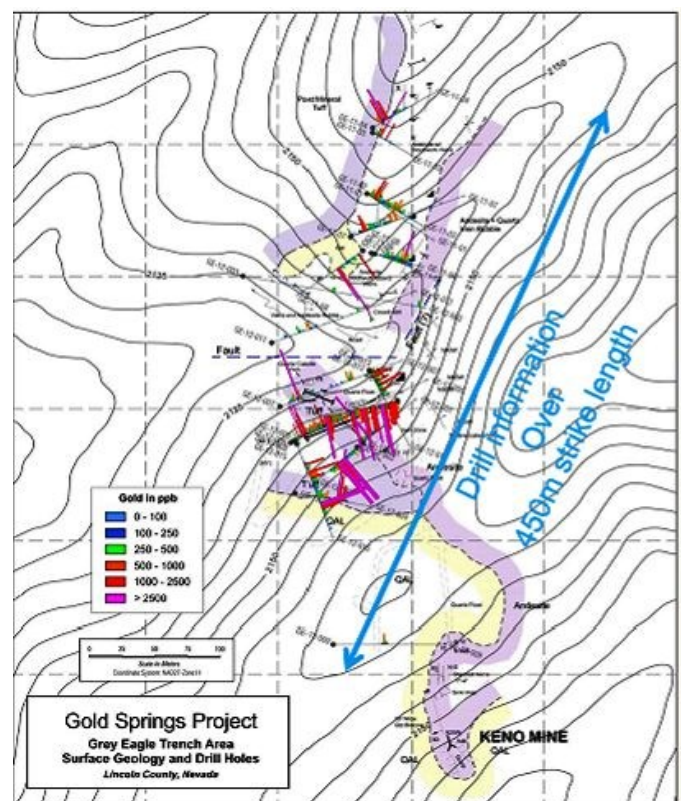
## Das Zielgebiet Grey Eagle in Nevada

Bei unserer Besichtigung des Zielgebiets Grey Eagle beim Projekt Gold Springs hatten wir nicht mit dem Erfolg gerechnet, den High Desert seither erreicht hat. Wie die anderen Ziele, die die Karte von Gold Springs zieren, weist Grey Eagle klare Hinweise auf historische Abbautätigkeiten auf: goldhaltige Ausbisse und interessant gebänderte Steine sowie tiefliegende Gebiete, die von locker gelagerten Kiesen bedeckt sind. Das Zielgebiet Grey Eagle liegt am östlichen Rand einer Anomalie mit hoher Resistivität, die in ost-westlicher Ausrichtung 1.000 Meter und in nord-südlicher Ausrichtung 800 Meter misst. Diese geophysikalische Anomalie steht mit den Goldmineralisierungen und dem Zentrum von strahlenförmigen Erzgängen in Zusammenhang. Es wird angenommen, dass die Anomalie entlang der ringförmigen Kluft einer zusammengebrochenen Vulkancaldera und der regionalen Verwerfungen liegt.

Grey Eagles Explorationsprogramm 2012 startete erfolgreich, da die ersten beiden Bohrungen ab der Oberfläche Goldmineralisierung durchteuften. Zu diesen gehört die **Bohrung GE-12-001, die von der Oberfläche bis auf eine Tiefe von 33,5 Metern 0,8 g/t Gold und 8,9 g/t Silber (0,92 g/t Goldäquivalent), einschließlich eines Teilabschnitts von 3,1 Metern mit 4,7 g/t Gold und 24,6 g/t Silber (5,17 g/t Goldäquivalent), ergab.**

Es ist anzumerken, dass High Desert bei der anschließenden Bohrung die Richtung wechselte und sie quer durch die Struktur niederbrachte. Hierbei wurden die bis dato besten Ergebnisse erzielt. **Bohrung GE-12-002 durchteufte von der Oberfläche bis in eine Tiefe von 62,5 Metern einen Abschnitt mit 2,1 g/t Gold und 16,4 g/t Silber (2,39 g/t Goldäquivalent), einschließlich eines Teilabschnitts von 21,4 Metern mit 5,6 g/t Gold und 32,4 g/t Silber (6,18 g/t Goldäquivalent).** Aufgrund dieser Ergebnisse wurde dem Zielgebiet Grey Eagle größere Aufmerksamkeit gewidmet, was zu weiteren Erfolgen führte. Beide Bohrungen durchteuften Gold- und Silbermineralisierungen an der Oberfläche, was zur Anlage eines Grabens 20 Meter nördlich von GE-12-002 führte. In diesem Graben wurden hervorragende Gehalte gemessen.

Dieser Graben ist von Bedeutung, da er eindeutige Hinweise für einen signifikanten Goldabschnitt liefert, der unterhalb einer flachen Kiesschicht liegt. Der Graben legte einen Abschnitt von 56,4 Meter mit 1,4 g/t Gold und 10,1 g/t Silber (1,54 g/t Goldäquivalent), einschließlich eines Teilabschnitts von 1,5 Metern mit 6,2 g/t Gold und 20,1 g/t Silber (6,58 g/t Goldäquivalent), offen. Diese Ergebnisse scheinen das Interesse an „Grey Eagle“ verstärkt zu haben und führten zu weiteren Bohrungen und Untersuchungen wie der Wiederöffnung von Stollen in den historischen Abbaugebieten bei der Mine Keno. Nach der Anlage des Grabens wurde Bohrung GE-12-15 im Westen von GE-12-002 niedergebracht. Sie durchteufte vergleichbare Mineralisierungen und dehnte die hochhaltige Mineralisierung, die im Graben sowie in den Bohrungen GE-12-001 und GE-12-002 weiter im Westen unter einer dünnen Kiesschicht beobachtet werden konnte, in ein Gebiet aus, das in der Vergangenheit nicht von Bergleuten untersucht wurde.



Bohrkarte für Grey Eagle beim Projekt Gold Springs. (Beachten Sie bitte die Streichlänge nördlich der historischen Mine Keno).  
Quelle: High Desert Gold

High Desert verschaffte sich beim Zielgebiet „Grey Eagle“ Zugang zu zwei historischen untertägigen Abbaustätten. Wir sind der Ansicht, dass es sich um eine kostengünstige Gelegenheit handelte, Informationen zur Verbesserung des Verständnisses der hochhaltigen Erzgangstrukturen zu erlangen. Wie erwartet ergaben die 76 in der Nähe des Portals entnommenen **Schlitzproben Gehalte von 0,019 g/t bis 29,3 g/t Gold und 0,68 g/t bis 72,55 g/t Silber**. High Desert scheint bei der Zusammenführung der Karten zu den historischen Abbaustätten mit den geophysikalischen Anomalien, die mithilfe der ZTEM-Vermessungen abgegrenzt wurden, rasche Fortschritte zu machen. Diese Bemühungen werden vom anhaltenden Bohrprogramm bei „Grey Eagle“ unterstützt.



Graben beim Zielgebiet Grey Eagle, Projekt Gold Springs.  
Quelle: High Desert Gold

Die ersten Bohrungen nördlich und westlich des Zugangstollens der Mine Keno scheinen im Zentrum einer wachsenden potenziellen Ressource bei „Grey Eagle“ zu stehen. **Bohrung GE-11-004, die etwa 150 Meter nördlich des Zugangstollens niedergebracht wurde, durchteufte in einer Tiefe von 9,14 Metern einen mineralisierten Abschnitt von 10,67 Metern mit 1,23 g/t Gold und 15,26 g/t Silber (1,61 g/t Goldäquivalent).** **Bohrung GE-12-010 hingegen durchteufte einen Abschnitt von 106,7 Metern mit 0,27g/t Gold und 2,8 g/t Silber (0,32 g/t Goldäquivalent) in einer Tiefe von 97,5 Metern. Dieser umfasste einen Teilabschnitt von 39,6 Metern mit 0,43 g/t Gold und 3,5 g/t Silber, was einem Goldäquivalentgehalt von 0,49 g/t entspricht.** Diese Bohrungen grenzen einen mineralisierten Trend ab, der sich in oberflächennähe um mindestens 500 Meter entlang der geophysikalischen Anomalie erstreckt und sowohl hohe Gold- als auch Silbergehalte auf guten Mächtigkeiten aufweist. Mit entsprechenden Infill-Bohrungen wird eine zweite Ressourcenschätzung für Gold Springs angefertigt werden können. Das Management hat angemerkt, dass die Mineralisierung auf einem Kilometer entlang des Streichens der Mine Keno verfolgt werden kann, bevor sie unterhalb der Kolluvialdeckschicht verschwindet.

## Der Trend und das Zielgebiet Jumbo in Utah

Das Zielgebiet Jumbo deckt lediglich 700 Meter einer 8 Kilometer langen, diskontinuierlichen Zone ab, die im Rahmen der geophysikalischen ZTEM-Vermessungen auf der Utah-Seite des Grenzgebiets abgegrenzt wurde. Die Ressource ist entlang eines mineralisierten Trends auf mehreren Kilometern von der Oberfläche bis in die Tiefe zur Erweiterung offen. Wir rechnen damit, dass High Desert hier weitere Infill-Bohrungen niederbringen und mit diesen Daten die Interpretation der mineralisierten Zonen überarbeiten wird. Wir vermuten, dass dies im Hinblick auf ihr Tagebaupotenzial zu einem besseren Verständnis der Lagerstätte innerhalb des Kontext des längeren Trends führen könnte.

Die Ressourcenschätzung für Jumbo beruht auf 28 RC-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 4.076 Metern, die im Dezember 2011 niedergebracht wurden. **Die erste Ressourcenschätzung für Jumbo wurde unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,3 g/t Goldäquivalent berechnet. Die abgeleitete Ressource belief sich auf 9,4 Millionen Tonnen mit 0,57 g/t Gold und 12,9 g/t Silber, was 173.000 Unzen Gold bzw. 3,88 Millionen**

Unzen Silber entspricht. Bei einem Goldäquivalentgehalt von 0,77 g/t entspricht dies 233.000 Goldäquivalent-Unzen. Bei einem höheren Cutoff-Gehalt von 0,8 g/t Goldäquivalent umfasst die abgeleitete Ressource 3,0 Millionen Tonnen, die bei 0,99 g/t Gold und 17,3 g/t Silber 95.659 Unzen Gold bzw. 1,67 Millionen Unzen Silber enthalten. Dies entspricht bei einem Goldäquivalentgehalt von 1,26 g/t 121.546 Goldäquivalent-Unzen. 2012 wurden neun weitere Bohrungen niedergebracht. Diese werden in der aktualisierten Ressourcenschätzung, die voraussichtlich Ende des Q1 2013 bekanntgegeben wird, berücksichtigt werden.



RC Bohrergerät - Jumbo-Zone Goldprojekt Gold Springs  
Quelle: High Desert Gold

### *Das Zielgebiet North Jumbo*

Beim Zielgebiet North Jumbo handelt es sich um eine neue Zone etwa 500 Meter nordwestlich des Ziels Jumbo. Dieses Ziel wurde von den ZTEM-Vermessungen abgegrenzt. Es scheint sich entlang der Ostseite der Caldera im nördlichen Teil des Projekts Gold Springs zu erstrecken. Die Mächtigkeit der Alterationszone ist geringer als beim Zielgebiet Jumbo. Die Zone enthält jedoch Goldmineralisierung. Bohrung NJB-12-001 durchteufte einen Abschnitt mit 0,95 g/t Gold und 28,7 g/t Silber (1,45 g/t Goldäquivalent), einschließlich eines Teilabschnitts von 1,5 Metern mit 2,25 g/t Gold und 89,6 g/t Silber (3,82 g/t Goldäquivalent), in einer Tiefe von 6,1 Metern. Obwohl die Gehalte auf wesentlich kürzeren Abschnitten auftreten, bestätigt die Bohrung, dass der Trend Jumbo auf mehreren Kilometern Mineralisierung aufweist.

### *Das Zielgebiet Shark's Mouth*

Das Zielgebiet Shark's Mouth liegt etwa 500 Meter unmittelbar im Süden des Ziels Jumbo. **Die Bohrung SM-12-002 durchteufte von der Oberfläche bis auf eine Tiefe von 65,5 Metern Mineralisierung mit 0,42 g/t Gold und 10,3 g/t Silber (0,60 g/t Goldäquivalent), einschließlich eines Abschnitts von 29,0 Metern mit 0,77 g/t Gold und 13,9 g/t Silber (1,01 g/t Goldäquivalent) in einer Tiefe von 18,3 Metern sowie eines hochhaltigen Abschnitts von 1,5 Metern mit 8,01 g/t Gold und 49,7 g/t Silber (8,18 g/t Goldäquivalent) in einer Tiefe von 38,1 Metern durchteufte.** Die Ergebnisse legen nahe, dass es sich hier um ein vorrangiges Ziel für Ressourcenabgrenzungsbohrungen handelt.

### *Das Zielgebiet Etna*

Das Zielgebiet Etna liegt etwa 1,4 km südlich des Zielgebiets Shark's Belly. Bei Etna scheint eine gut ausgeprägte silikatische Struktur einschließlich einer mächtigen Stockwerks- und Brekzienzone vorzuliegen. **Bohrung E-12-001 durchteufte einen Abschnitt von 124,9 Metern mit 0,29 g/t Gold und 3,3 g/t Silber (0,35 g/t Goldäquivalent), der in einer Tiefe von lediglich 4,6 Metern beginnt und in einer Tiefe von 61,0 Metern einen Teilabschnitt von 39,6 Metern mit 0,57 g/t Gold und 4,2 g/t Silber (0,64 g/t Goldäquivalent) sowie in einer Tiefe von 91,4 Metern einen hochhaltigeren Abschnitt von 1,5 Metern mit 4,86 g/t Gold und 17,1 g/t Silber (5,16 g/t Goldäquivalent) umfasst.** Dies lässt das Potenzial für eine Reihe von Tagebaugruben entlang des Trends Jumbo mit ausgewählten Tiefbauarbeiten erkennen.



## Explorationsziele entlang des Jennie-Trends

Die höchsten Goldgehalte durchteufte High Desert beim Projekt Gold Springs entlang des Trends Jennie, der sich über mehrere Kilometer südlich der Caldera von den historischen Abbaustätten bei Fluorite und Pope nach Süden zu Silica Hill, dem Erzgang Thor und den Zielgebieten Camp Bell und Midnight erstreckt. Die höchsten Gehalte stammen von Gesteinsproben beim Ziel Silica Hill, zu denen unter anderem 126,8 g/t Gold und 442,7 g/t Silber auf vier Fuß gehörten; sowie von Probeentnahmen bei Camp Bell, das drei Kilometer südwestlich von Silica Hill liegt. Hier ergab eine Probe Gehalte von 145,7 g/t Gold und 148,2 g/t Silber.

Die Bohrungen, die 2012 entlang des Trends Jennie niedergebracht wurden, scheinen von den untertägigen Abbaustätten der historischen Mine erschwert worden zu sein. Während die Bohrungen zur Abgrenzung zusätzlicher Mineralisierung weiter anhalten, scheinen die Abschnitte hier in größeren Tiefen als bei Grey Eagle oder Jumbo und in getrennten Zonen zu liegen. Die Geologen gehen jedoch davon aus, dass sich diese Mineralisierung der Oberfläche annähert. **Bei Pope durchteufte Bohrung P-12-001 zum Beispiel einen Abschnitt von 16,8 Metern mit 0,98 g/t Gold und 1,5 g/t Silber (1,01 g/t Goldäquivalent), einschließlich eines Teilabschnitts von 3,0 Metern mit 4,67 g/t Gold und 2,2 g/t Silber (4,71 g/t Goldäquivalent), in einer Tiefe von 76,2 Metern.** Darüber hinaus durchteufte Bohrung TC-12-002 bei Tin Can in einer Tiefe von 141,7 Metern einen 12,2 Meter langen Abschnitt mit 0,35 g/t Gold und 5,9 g/t Silber (0,45 g/t Goldäquivalent). Bei Silica Hill durchteufte Bohrung SH-12-002 einen Abschnitt von 13,7 Metern mit 0,44 g/t Gold und 3,0 g/t Silber (0,49 g/t Goldäquivalent) in einer Tiefe von 141,7 Metern sowie einen Abschnitt von 3,0 Metern mit 0,77 g/t Gold und 3,8 g/t Silber (0,83 g/t Goldäquivalent) in einer Tiefe von 94,5 Metern. Diese Ergebnisse entlang des Trends Jennie sind zwar interessant, stellen jedoch im Vergleich zu den Zielen Grey Eagle und Jumbo mit dem Potenzial zur Erweiterung von Ressourcen mit hohen Goldgehalten in Oberflächennähe keine Priorität des Unternehmens dar.

## Das zu 100% unternehmenseigene Ziel Pinyon bei Gold Springs

Im März 2012 gab High Desert die Akquisition des Projekts Pinyon durch das Abstecken von 182 bundesstaatlichen Erzgangschürfrechten mit einer Gesamtfläche von 15,1 km<sup>2</sup> bekannt. Das Projekt Pinyon grenzt im Westen an das vom Joint Venture betroffene Gebiet des Projekts Gold Springs und ist zu 100% im Besitz von High Desert. Das Projekt Pinyon wurde mithilfe der geophysikalischen ZTEM-Vermessungen abgegrenzt und weist mit dem Projekt Gold Springs vergleichbare Eigenschaften auf: zahlreiche epithermale Erzgang- und Stockwerkszonen mit geringer Sulfidierung in einem großen Gebiet mit alterierten Vulkangesteinen. Das Unternehmen hat eine Zone von 1.500 Metern auf 700 Metern identifiziert und ist derzeit im Begriff, die besten Explorationsverfahren zu evaluieren.

## Metallurgische Untersuchungen bei Gold Springs

High Desert führte an 47 Proben, die aus Gesteinssplittern von den RC-Bohrungen des Bohrprogramms 2012 und Grabungen bei den Zielen Jumbo und Grey Eagle bestanden, mittels Cyanidlaugung metallurgische Testarbeiten durch. Bei diesen metallurgischen Tests wurden im Vergleich zu den 30-Gramm-Proben, die bei vorherigen Untersuchungen verwendet wurden, größere Proben (1 Kilogramm) eingesetzt. Die neuen Ergebnisse fielen im Vergleich zu den vorherigen Gewinnungsraten mit 79% bis 98% günstig aus. Die durchschnittliche Gewinnungsrate lag bei 92%. Die zehn Proben, die vom Graben bei Grey Eagle stammten, wiesen eine durchschnittliche Gewinnungsrate von 95% auf. Der Großteil des Goldes wurde in den ersten 48 Stunden gewonnen.

## Das Management-Team

Bei unserer Besichtigung des Projekts haben wir uns mit dem Management und den Beratern, die in den vergangenen Jahrzehnten gemeinsam an diesem Projekt gearbeitet haben, zusammengesetzt. Die Zeit, die wir mit dem Management verbracht haben, bestätigte unser Vertrauen in die Qualität des Explorationsteams und in dessen Kenntnisstand zum Projekt. Wir hatten ebenfalls die Gelegenheit, andere Berater mit umfassender Erfahrung mit dem Projekt Gold Springs zu treffen. Diese intime Vertrautheit mit dem Projekt geht mit der Begeisterung von Ralph Fitch, dem CEO von High Desert, einher, der für seine ehemaligen Erfolge bei der Identifikation von erstklassigen Projekten Anerkennung genießt und dient der Erschließung dieses distriktweiten Projekts.

**Ralph Fitch** ist Gründer von High Desert sowie von **South American Silver** (TSX: SAC) und vormals General Minerals Corporation. Ralph Fitch verfügt über 45 Jahre Erfahrung im Bergbausektor und war zuvor als leitender Geologe in der Rohstoffabteilung der **Chevron Corporation** beschäftigt. Er war an der Entdeckung des Kupferprojekts Collahuasi in Nord-Chile mithilfe von bahnbrechenden Satellitenbildern beteiligt. Dieses Projekt beherbergt nun die weltweit drittproduktivste Kupfermine. Des Weiteren war er mit South American Silver an der Entdeckung des Projekts Malku Khota beteiligt, das über gemessene, angezeigte und abgeleitete Ressourcen von insgesamt 370 Millionen Unzen Silber verfügt.

**Randy Moore** ist leitender Geologe bei High Desert und hat mehr als 30 Jahre Erfahrung. Zuvor war er als führender Geologe bei General Minerals, **St. Joe**, **Duval**, **Noranda** und **Cambior** tätig. Während seiner Zeit bei Cambior arbeitete er am Projekt Gold Springs. Moore war ebenfalls an den Goldfunden bei Bullfrog (Nevada) und Livengood (Alaska) beteiligt.

## Beteiligung an HighVista Gold Inc.

Am 6. Oktober 2011 gab High Desert die Übertragung des unternehmenseigenen Goldprojekts Canasta Dorada in Mexiko an **Highvista Gold Inc.** (TSX-V: HVV) als qualifizierende Transaktion bekannt. Im Gegenzug erhielt High Desert 10.583.125 Stammaktien, was etwa 30,5% des neuen Unternehmens entspricht. Zuvor unterlag das Projekt Canasta Dorada einem Joint Venture, demzufolge Norvista Resource Corporation das Recht hatte, durch die Aufwendung von 1,75 Millionen US-Dollar einen Anteil von 51% zu erwerben. Die Transformation eines Minderheitsanteils an diesem Joint Venture zu marktfähigen Anteilen am Aktienkapital von Highvista könnte bei der Finanzierung eines offensiven Explorationsprogramms bei Gold Springs helfen und dabei die Verwässerung des Aktienkapitals minimieren. Am 26. Februar 2013 schlossen die Aktien von Highvista zu 0,15 C\$.

Highvista Gold wird von ehemaligen Mitgliedern des Managements von **Castle Gold Corporation** betrieben, unter anderem Rick Adams als CEO. Castle Gold erschloss zwei Goldtagebaubetriebe in Mexiko und Guatemala und wurde Anfang 2010 für 110 Millionen US-Dollar von **Argonaut Gold** übernommen. Das Projekt Canasta Dorada stellt gemeinsam mit dem ehemaligen Managementteam von Castle Gold sowohl für die Erschließung als auch für eine Übernahme ein positives Investitionsprofil dar.

Das Projekt Canasta Dorada liegt entlang des Trends der 1,3 Millionen Unzen schweren Goldressource bei der Goldmine El Chanate von **AuRico Gold Inc.** (NYSE: AUQ), die eine Jahresproduktion von 71.000 Unzen Gold aufweist. Vor der Übertragung des Konzessionsgebiets an Highvista brachte High Desert bei Canasta Dorada 33 Bohrungen nieder, die mit El Chanate vergleichbare Gehalte und Mineralisierung aufwiesen. Zu den Bohrergebnissen gehören 25 Meter mit 1,1 g/t Gold und ein Meter mit 13,8 g/t Gold. Das Projekt Canasta Dorada hat eine Streichlänge von circa 35 Kilometern.

## Die Finanzlage

Zum 30. September 2012 verfügte High Desert über flüssige und gleichwertige Mittel in Höhe von 2,3 Millionen C\$. High Desert verfügt aufgrund der Übertragung seines Goldprojekts Canasta Dorada im mexikanischen Bundesstaat Sonora ebenfalls über langfristige Vermögenswerte in Form von etwa zehn Millionen Aktien in Highvista Gold Inc. Diese haben einen Handelswert von 1,6 Millionen C\$. Am 28. Dezember 2012 schloss High Desert zu einem Preis von 0,18 C\$ pro Aktie eine nicht vermittelte Privatplatzierung mit South American Silver ab, bei der insgesamt 3,6 Millionen C\$ eingenommen wurden. South American Silver erwarb 15.580.000 Aktien, was etwa 19,9% der im Umlauf befindlichen Aktien von High Desert entspricht. Am 31. Januar 2013 schloss High Desert eine weitere Tranche, die Bruttoeinnahmen von 489.460 C\$ einbrachte, wobei sich South American Silver entschloss, weitere Aktien zu erwerben, um seinen Anteil am Aktienkapital von High Desert in Höhe von 19,9% beizubehalten. Zum Januar 2013 lag die Börsenkapitalisierung von High Desert bei weniger als 12 Millionen C\$ (80,8 Millionen im Umlauf befindliche Aktien und 99,3 Millionen Aktien voll verwässert).

## Fazit

Es scheint, als ob High Desert für sein bisher produktivstes Jahr beim unternehmenseigenen distriktweiten Projekt Gold Springs an der Grenze von Nevada und Utah bereit ist. Es ist eindeutig, dass die Ergebnisse der geophysikalischen ZTEM-Vermessungen mit den historischen Abbauarbeiten, Probeentnahmen an der Oberfläche und Bohrerergebnissen korrelieren. Dies vermittelte der Unternehmensleitung das notwendige Vertrauen, um die Explorationsaktivitäten auf Gebiete wie Grey Eagle, die zum größten Teil von Lockergestein bedeckt sind, zu konzentrieren und neue Gebiete außerhalb des vom Joint Venture mit Pilot Gold betroffenen Gebiets zu erwerben. Darüber hinaus hat High Desert seinen Anteil am vom Joint Venture betriebenen Gebiet auf 82% erhöht. Die Steigerung der Projektgröße und der Eigentumsposition erhöht die Chancen für High Desert ungemein.

2012 ging High Desert den vorherigen Explorationsarbeiten und Informationen von den ZTEM-Vermessungen mit Bohrungen bei den meisten seiner Ziele erfolgreich nach. Wir halten die Priorisierung von Gelegenheiten zum Nachweis der Fortschritte bei der Schaffung von Unternehmenswert für eine allgemeine Herausforderung für Junior-Explorationsunternehmen mit großem aussichtsreichen Grundbesitz. High Desert legte eine erste oberflächennahe Ressource beim Zielgebiet Jumbo in Utah vor und hat ausreichend Bohrungen niedergebracht, um eine erste Ressourcenschätzung für das Zielgebiet Grey Eagle in Nevada anzufertigen. Wie bei Jumbo beginnt die Mineralisierung bei Grey Eagle in Oberflächennähe, weist jedoch wesentlich höhere Gehalte auf. Wir erwarten, dass High Desert 2013 eine erste Ressource bei Grey Eagle etablieren und weitere Bohrungen niederbringen wird, um die Ressource bei Jumbo und die potenzielle Ressource bei Grey Eagle zu erweitern und/oder steigern zu können. High Desert kann ebenfalls Erfolge bei den ersten metallurgischen Untersuchungen an Material von beiden Zielgebieten vorweisen.

Wir erwarten, dass High Desert weiterhin die Möglichkeit besitzt, eine mehrere Millionen Unzen schwere Goldressource im Rahmen einer Reihe von Satellitentagebaugruben bei Gold Springs abzugrenzen. High Desert hat bislang noch keine Tiefbohrungen niedergebracht und angesichts der Oberflächenausdehnung der Goldmineralisierung, die typisch für andere große Projekte in Nevada ist, besteht Potenzial, dass sich die Goldmineralisierung in größere Tiefen erstreckt. In Abhängigkeit von verfügbarer Zeit und Finanzmitteln gilt es diesem Potenzial nachzugehen. Wir rechnen damit, dass mit einem besseren Verständnis der Goldmineralisierung an der Oberfläche bei Jumbo und Grey Eagle ein kostengünstiger Bergbaubetrieb in Betracht gezogen werden könnte. Angesichts wachsender Bedenken hinsichtlich politischen Risikos im Bergbausektor erwarten wir, dass das Interesse an den Leistungen von High Desert bei Gold Spring Bestand haben sollte.

## Über den Autor



Die Studie zu High Desert Gold wurde in enger Zusammenarbeit mit **Mike Niehuser** erstellt. Herr Niehuser ist Gründer von Beacon Rock Research, LLC ([www.beaconrockresearch.com](http://www.beaconrockresearch.com)), einer unabhängigen Researchfirma mit Fokus auf Firmen aus dem Small-Cap Bereich. Beacon Rock hat sich darauf spezialisiert, Studien und Kommentare von institutioneller Qualität für Firmen aus der Miningindustrie zu erstellen. Herr Niehuser ist Mitglied der Fakultät der „Pacific Coast Banking School“ und ist Mitglied im Rat der „Oregon International Air Show“. Er rief die „John Boyd Memorial Scholarship“ als Gedenken an einen der unterschätztesten strategischen Denker des 20. Jahrhunderts ins Leben. Herr Niehuser ist ein Absolvent der „University of Oregon“ und kann gerne unter [mike@beaconrockresearch.com](mailto:mike@beaconrockresearch.com) angeschrieben werden.

## Über „Das Investor Magazin“

Das Investor Magazin ist ein führender, wöchentlich erscheinender Börsenbrief. Die Redaktion analysiert für Sie das Geschehen an den Märkten und legt hierbei einen besonderen Fokus auf deutsche Werte, Anleihen und Zertifikate, aber vor allem auf Werte aus dem Rohstoffbereich.

Das Investor Magazin kann kostenlos unter [www.investor-magazin.de](http://www.investor-magazin.de) abonniert werden.

# Disclaimer

## Interessenkonflikt

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenkonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

## Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen.

Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenkonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:

- High Desert Gold

## Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro- Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin -Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse [www.sec.gov](http://www.sec.gov) oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitgehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht

werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

## Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

## Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriose Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_geldanlage.pdf](http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf)

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_wertpapiergeschaeft.pdf](http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf)

## Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

"Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen."

## Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

## Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasiervertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

## Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt.

Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

## Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

## Kontakt

### TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Ohmstraße 65 | 60486 Frankfurt am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: [info@investor-magazin.com](mailto:info@investor-magazin.com)

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)

**Kopie / elektronische Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags.**